

Erfolg für die BHAK Wien 10 bei der Meisterschaft im Debattieren

Vom Debattieren – und Siegen!

Am 28. Mai 2018 fand sich – zum bereits sechsten Mal im laufenden Schuljahr – die Debattier-Community zusammen, um die österreichischen Staatsmeisterschaften im Debattieren für Schüler/innen auszutragen und die Vertreter/innen für die internationale Weltmeisterschaft im Debattieren zu küren.

Philipp Wagner (4BK) konnte hierbei durch seinen auf Englisch gehaltenen Debattenbeitrag zum Thema „Sollten EU-Länder andere EU-Mitgliedsstaaten aus der EU ausschließen können?“, der nicht nur argumentativ-inhaltlich, sondern ebenso sprachlich von höchster Qualität war, überzeugen und sich somit ein begehrtes Ticket für die Teilnahme an der Weltmeisterschaft im Debattieren in Zagreb im Juli 2018 sichern.

Ebenso wurde unsere Schule von einem Team, bestehend aus Mateja Lastro (4BK), Philipp Wagner (4BK) sowie Alexander Mihajlovic (3CK), vertreten, die aufgrund spontan nötiger personeller Änderungen erstmals in dieser Konstellation zusammentrafen und unsere Schule trotzdem äußerst souverän vertraten.

In den *keynote speeches*, die sich mit dem übergeordneten Thema „Gesellschaft im Wandel“ unter verschiedensten Gesichtspunkten beschäftigten, wiesen die prominenten Sprecher/innen – Susanne Schnabl (ORF), Christoph Prantner (Der Standard) sowie Matthias Strolz (Neos) – auf die Bedeutung einer gepflegten Streit- und Diskussionskultur hin.

Gingen alle politischen Debatten derart gesittet, sachlich sowie argumentbasiert vonstatten wie jene der teilnehmenden Schüler/innen, wäre es wohl weitaus besser um die Politik und die diesbezügliche Meinung der Bevölkerung bestellt!

Im Namen der gesamten Schule gratulieren wir Philipp recht herzlich zu einem weiteren verdienten Erfolg in diesem Schuljahr sowie Mateja und Alexander zu ihrem Debüt, das sich durchaus sehen lassen konnte!

